

Bernhard Peters • Unterm Glocken 7 • 58809 Neuenrade

Stadt Neuenrade
Bürgermeister Antonius Wiesemann
Alte Burg 1
58809 Neuenrade

**2. Vorsitzender
Fraktionsvorsitzender**
Hauptausschuss
Verwaltungsrat Stadtwerke
Bernhard Peters
Fon 02392 / 91 47 83
Fax 02392 / 91 47 84
b.peters@materialtec.de

5. Dezember 2019

Antrag

zur Berücksichtigung folgender Ideen bei der Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes für Neuenrade

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wiesemann,
sehr geehrte Damen und Herren,

Der Rat der Stadt Neuenrade möge beschließen:

**Im Ausschuss für Umweltschutz und Forsten, oder in einem anderen geeigneten Gremium sollen
folgende Ideen für das „Klimaschutzkonzept für Neuenrade“ beraten und möglichst auch eingebracht
werden:**

In diesem Konzept sollten nach Auffassung der FWG folgende Maßnahmen Berücksichtigung finden:

- Organisation von „**Workshops**“ für **Hauseigentümer**, möglichst unter Einbeziehung örtlicher Unternehmen, zur Nachrüstung von Mietwohnungen, Miets- und Einzelhäusern zur Einsparung von Energie durch:
 - Nachrüstung von Hausdächern mit Solar- und Solarwärmeanlagen
 - Wärmeisolierungen von Häusern
 - Austausch von älteren Heizungsanlagen durch neue hocheffiziente Heizungsanlagen
 - „Smart-Home“ Heizungssteuerungen
 - Ausschöpfung von Einsparpotentialen im Haushalt durch LED Beleuchtung, Austausch von Kühltruhen, Kühlschränken etc.
 - Etc.

Anmerkungen:

Bei all diesen Konzepten für Privatpersonen ist auch die Finanzierung bzw. die Kosten-Nutzen-Rechnung für die Bürger wichtig. Auch die Möglichkeiten des Einsatzes von Fördermitteln sind zu beleuchten. Sowohl für die Finanzierung und die Förderungen sind Fachleute hinzu zu ziehen.

Idealer Weise sollten als Ergebnis der Workshops für die interessierten Teilnehmer, individuell auf die Einzelfälle zugeschnittene, unterschrittsreife Förderanträge, Verträge mit ausführenden Gewerken und entsprechenden Geldgebern stehen. Natürlich auch eine für den Bürger positive Kosten-Nutzen-Rechnung.

FWG Neuenrade e.V.
Unterer Wemensiepen 25
58809 Neuenrade
Fon 0 23 92 / 62 115
Fax 0 23 92 / 96 02 86
info@fwg-neuenrade.de
www.fwg-neuenrade.de

Amtsgericht
Iserlohn, e. V.
Registernummer
12 AR 216/09
Vereinsregister-Nr.
VR 1438

1. Vorsitzender
Detlef Stäger

Bankverbindung:
Volksbank im MK eG
IBAN: DE36 4476 1534
2200 7342 00
BIC: GENODEM1NRD

➤ **Überprüfung der städtischen Gebäude und Einrichtung** zum Finden von Energieeinsparungspotentialen durch:

- Nachrüstung städtischer Gebäude mit Solar- und Solarwärmeanlagen
- Wärmeisolierungen von Gebäuden
- Austausch von älteren Heizungsanlagen durch neue hocheffiziente Heizungsanlagen
- Erneuerung der Stadtbeleuchtung mit LED-Technik
- Ausbau von Ladestationen für Elektromobilität, inkl. privilegierte Parkplätze für E-Fahrzeuge und evtl. auch Kleinwagen.
- Ausbau Fahrradwegnetz bis zum Küntroper Bahnhof / Ausbau Ladestation für E-Bikes
- Etc.

Anmerkungen:

Auch bei städtischen Projekten ist die Ermittlung der Förderungsmöglichkeiten wichtig. In der jetzigen Niedrigzinsphase bzw. Nullzinsphase bei Kommunen bietet es sich förmlich an, Investitionen in diesem Bereich zu tätigen. Gerade bei der LED Straßenbeleuchtung gibt es gute Erfahrungen. Die Technik ist ausgereift und andere Städte haben damit bereits viel Geld gespart. Das könnte zum Beispiel sofort in Angriff genommen werden.

Begründung:

Zunehmend wächst die Erkenntnis, dass die Energiewende und ihre konkreten Auswirkungen nur dann zu bewältigen sind, wenn Maßnahmen vor Ort ergriffen werden, die sowohl der Energieeinsparung als auch der Verwendung von erneuerbaren Energien dienen. Bei all diesen Projekten sollen die Menschen und auch unsere Natur in Neuenrade profitieren.

Ein Beispiel:

Mehr Solartechnik auf den Dächern von Neuenrade heißt:

- Der Bürger in Neuenrade profitiert unmittelbar davon.
- Es wird keine Fläche verbraucht oder versiegelt.
- Es gibt keinerlei Lärm, Infraschall, Schattenwurf oder sonstige Emissionen.
- Menschen, Vögel oder sonstige Tiere werden nicht beeinträchtigt.
- Die Gegend und unsere Naherholungsgebiete verlieren ihre Schönheit und ihren Erholungswert nicht.
- Projekte dieser Art sind vergleichsweise schnell umsetzbar.

Fazit:

Durch die Beratung und Einbeziehung der Bürger werden diese mitgenommen und möglicherweise verstärkt für den Natur- und Umweltschutzgedanken vor Ort begeistert. Außerdem haben die Bürger einen direkten Nutzen, da Sie in der Regel damit Geld sparen können.

Unsere Bürger profitieren doppelt, da sich damit auch der unmittelbare Lebens- und Naherholungsraum nachhaltig verbessern lässt.

Mit freundlichen Grüßen

Freie Wählergemeinschaft Neuenrade e.V.



Bernhard Peters
Fraktionsvorsitzender / 2. Vorsitzender

FWG Neuenrade e.V.
Unterer Wemensiepen 25
58809 Neuenrade
Fon 0 23 92 / 62 115
Fax 0 23 92 / 96 02 86
info@fwg-neuenrade.de
www.fwg-neuenrade.de

Amtsgericht
Iserlohn, e. V.
Registernummer
12 AR 216/09
Vereinsregister-Nr.
VR 1438

1. Vorsitzender
Detlef Stäger

Bankverbindung:
Volksbank im MK eG
IBAN: DE36 4476 1534
2200 7342 00
BIC: GENODEM1NRD